Leistungsverzeichnis

Los 03 - Trockenbau, Maler

Bauvorhaben:	Sanierung der Förderschule "J. H.
	Pestalozzi"

Tischlerstr. 11

39218 Schönebeck (Elbe)

Bauherr: Salzlandkreis

FD Bauordnung und Hochbau

Ermslebner Straße 77 06449 Aschersleben

Bieter:

Inhaltsverzeichnis

1	Trockenbau-, Malerarbeiten	8
1.1	Nebengebäude	8
1.2	Schulgebäude	14

Los 03 - Trockenbau, Maler

1. Vorbemerkung

1.1. Name und Anschrift des Auftraggebers

Salzlandkreis, FD Bauordnung und Hochbau Ermslebener Straße 77 06449 Aschersleben

1.2. Beschreibung des Bauvorhabens

Sanierung der Förderschule "J. H. Pestalozzi" Tischlerstr. 11 39218 Schönebeck (Elbe)

1.3. Anschrift der Baustelle

Förderschule "J. H. Pestalozzi" Tischlerstr. 11 39218 Schönebeck (Elbe)

1.4. Bauzeit des Loses

Baubeginn: 30.06.2025 Bauende: 08.08.2025

Während der Bauarbeiten ist ein Mehrfaches An- und Abrücken vorzunehmen. Die einzelnen geplanten Ausführungszeiten entnehmen Sie bitte dem Bauablaufplan.

1.5. Lage des Grundstücks

Das Grundstück befindet sich in der Ortschaft Schönebeck (Elbe) an der Tischlerstr. 11. Über die Tischlerstr. kann das Objekt angefahren werden. Es befinden sich weitere Parkflächen gegenüber der Schule auf dem Gelände des Busbahnhofs Schönebeck.

Die Baustelleneinrichtung kann dem Hof des Objekts erfolgen, diese ist zu sichern. Hier befinden sich auch die Haupt- und Nebeneingänge zu den einzelnen Gebäudeteilen.

1.6. Objektbeschreibung

Bei dem Objekt handelt es sich um eine Förderschule in Schönebeck. Das Objekt teilt sich in die folgenden 3 Gebäudeteile. Diese sollen im Zuge der Baumaßnahme Brandschutztechnisch saniert werden.

Los 03 - Trockenbau, Maler

Auf dem Grundstück befinden sich 3 Gebäude und ein Schulhof, sowie ein Nebengebäude und das Verwaltungsgebäude.

Das Schulgebäude besitzt ein Kellergeschoss, EG, 1.OG, 2.OG und eine Dachgeschoss. Alle Geschosse bis auf das KG werden für den Schulbetrieb verwendet.

Im Kellergeschoss befinden sich die Räumlichkeiten des Hausmeisters, sowie die Haustechnik.

Das Gebäude ist in Massivbauweise gefertigt und um 1900 errichtet wurden.

Angrenzend zum Schulgebäude befindet sich das Verwaltungsgebäude. Dies wurden neu angebaut und bezieht sich kaum auf das Bauvorhaben.

Über den Schulhof erreicht man das Nebengebäude, das über 2 Geschoss verfügt. Erdgeschoss und 1.OG werden für den Schulbetrieb genutzt. Hier werden zusätzlich 4 Fenster getauscht, um die Rettungswege zu gewährleisten.

1.7. Besondere Umstände

Es ist zu berücksichtigen, dass die Arbeiten z. T. während des Hort- und Schulbetriebes stattfinden. Es wird versucht Störungen der Betriebsfähigkeit zu minimieren. Mehrkosten, die ggf. hieraus entstehen, sind im Angebotspreis zu berücksichtigen. Es ist zu gewährleisten, dass die Betriebsfähigkeit des Objektes täglich erhalten bleibt, dies gilt im Besonderen für die Zugänge.

Die Zufahrt zum Gebäude ist gesondert zu überwachen.

Zu Beginn und zu Ende der Schulzeiten ist mit Schulbusverkehr und einem erhöhten PKW-Aufkommen zu rechnen. Die Stoßzeiten sind bei Transporten von Bauschutt und -abfällen sowie der Lieferung von Baustoffen und Baumaschinen zu berücksichtigen.

Außerdem ist zu beachten, dass auf der Baustelle sowie im Sichtbereich der Schüler nicht geraucht oder Alkohol konsumiert werden darf!

2. Allgemeine Vertragsbedingungen

Der Bieter hat vor der Angebotsabgabe das Objekt in Augenschein zu nehmen, ein Termin zur Besichtigung erfolgt über das Bauamt der Verbandsgemeinde Westliche Börde. Mit Angebotsabgabe bestätigt der Bieter, dass er das Objekt besichtigt hat.

Los 03 - Trockenbau, Maler

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige "Technische Spezifikationen in Bezug genommen".

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Vertragsgrundlage für die Ausführung der Bauleistungen zwischen dem Auftraggeber(AG) und dem Auftragnehmer (AN) ist die VOB Teil B + C in ihrer neuesten Fassung, soweit im folgenden nichts anderes vereinbart ist.

Der AN trägt die Gefahr entsprechend § 644 BGB bis zur Abnahme.

Der AN stellt den Objektleiter im Sinne der jeweils gültigen Landesbauordnung. Der Objektleiter ist namentlich zu benennen.

Die Gewährleistung richtet sich nach VOB Teil B § 13. Die Gewährleistungszeit beträgt gemäß BGB 5 Jahre.

Grundlage für die Ausführung, Baustoffe und Abrechnung bilden :

- Das Auftragsschreiben
- Das Leistungsverzeichnis mit Vorbemerkungen
- Das Angebot des Auftragnehmers
- Zeichnungsunterlagen gemäß Auftragsschreiben
- Die allgemeinen Vertragsbedingungen für Bauleistungen
- Die Regeln der VOB (neueste Fassung)
- Die allgemein anerkannten Regeln der Technik
- Die Verarbeitungsregeln der Materialhersteller und Lieferanten

Auf Leistungen die, für den Fachunternehmer erkennbar, in der Leistungsbeschreibung fehlen, jedoch zur fachlich einwandfreien Herstellung gemäß dem Stand der Bautechnik erforderlich sind und üblicherweise durch das Gewerk des Auftragnehmers erbracht werden, ist vor Angebotsabgabe hinzuweisen.

2.1. Weitergehende Vorbemerkungen

Der Bieter hat sich an Ort und Stelle über die Möglichkeiten der Baustelleneinrichtung zu unterrichten.

In den Angebotspreisen sind alle Kosten für die An- und Abfuhr, Gestellung und Vorhaltung aller erforderlichen Geräte, Maschinen und Fahrzeuge einzukalkulieren.

Los 03 - Trockenbau, Maler

Bei Leistungen im LV, die einschließlich An- und Abfuhr bzw. Lieferung ausgeschrieben sind, sind alle Materialfracht- bzw. Transportkosten und Kippgebühren, auch wenn nicht besonders erwähnt, einzukalkulieren.

Das Leistungsverzeichnis wurde maschinell erstellt. Die Datei wird Ihnen zur Verfügung gestellt.

Für die Sicherung der Baustelle während der Bauarbeiten entsprechend der behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, sowie den Unfallverhütungsvorschriften ist der Auftragnehmer allein verantwortlich.

Sämtliche Angebotspreise verstehen sich, soweit es im LV nicht ausdrücklich anders angegeben ist, einschließlich Lieferung und gebrauchsfertigem Einbau aller Materialien und Zubehörteilen, sowie Vorhaltung und Lagerung von Materialhilfsstoffen und Werkzeugen.

Stundenlohnarbeiten sind nur in Absprache mit der Bauleitung auszuführen. Die Stundenlohnzettel sind vollständig unter Angabe der ausgeführten Arbeiten und des verwendeten Materials auszufüllen.

Die Stundenlohnzettel sind innerhalb von 5 Werktagen nach Ausführung der Arbeiten der Bauleitung zur Unterschrift vorzulegen. Nicht beauftragte Stundenlohnarbeiten bzw. nicht unterschriebene Stundenlohnzettel werden nicht vergütet.

Die Angebotspreise sind für die gesamte Ausführungszeit Festpreise. Lohn- und Materialpreiserhöhungen haben keinen Einfluss auf die Einheitspreise und Preisgestaltung.

Bauleistungen, die in Art und Umfang über die im Auftragsschreiben festgelegten Summen hinausgehen, bedürfen einer zusätzlichen Auftragsbestätigung durch den Auftraggeber.

Die Baustelle ist unaufgefordert wöchentlich von Schutt und Abfall zu befreien. Unterlässt der Auftragnehmer dies, steht es dem Auftraggeber zu, die Baustelle auf Kosten des Auftragnehmers durch eine Drittfirma reinigen zu lassen.

2.2. Planungsbesprechung

Es wird eine wöchentliche Bauberatung abgehalten. Die Besprechungen finden auf der Baustelle statt. Der AN hat an den Bauberatungen teilzunehmen.

Der AN verpflichtet sich, mit der Bauleitung des AG's Termine, Abwicklung und Details, sowie Konstruktionszeichnungen vor Arbeitsbeginn abzusprechen. Sofern Baubesprechungen stattfinden, hat der mit der Ausführung der Leistungen bestimmte, entscheidungsbefugte Vertreter des AN's (Fachbauleiter) teilzunehmen. Bei einer Nichtteilnahme werden die erforderlichen Stunden in Abzug gebracht.

Los 03 - Trockenbau, Maler

2.3. Rechnungslegung

Die Rechnungs- und Aufmaßlegung durch den Auftragnehmer/Bieter hat zusätzlich zur Papierform im GAEB-Format zu erfolgen

Es sind mit der Schlussrechnung die vollständigen Revisionsunterlagen, inkl. Pläne 2x in schriftlicher und einmal in digitaler Form und der Fachbauleitererklärung zu übergeben.

Der Bauunternehmer hat zur Erfüllung der Anforderungen Nachweise und Unterlagen zu den verwendeten Bauprodukten und den angewandten Bauarten zu erbringen und auf der Baustelle bereitzuhalten bzw. der Bauleitung vor Baubeginn auszuhändigen. Bei Bauprodukten, die die CE-Kennzeichnung nach der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 tragen, ist die Leistungserklärung bereitzuhalten.

3. Baustellen- und Sicherheitseinrichtung

3.1. Allgemeines

Es gelten jeweils die Normen und Regeln in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung einschließlich der Änderungen, Berichtigungen und Beiblätter.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige "Technische Spezifikationen in Bezug genommen".

3.2. Lage und Transportwege

Das Gelände kann von der Straßenseite aus durch ein Tor, falls notwendig, mit Fahrzeugen zum Be- und Entladen befahren werden.

3.3. Lagerflächen und Baustelleneinrichtung

Öffentliche Straßen und Gehwege dürfen weder als Materiallagerstätte noch für weitere Baustelleneinrichtungen genutzt werden. Es sei denn, diese werden durch den Bieter selbstständig angemietet. Die Leistungen werden jedoch nicht gesondert vergütet.

Los 03 - Trockenbau, Maler

Lagerflächen und Standflächen auf dem Grundstück sind mit dem Bauherren bzw. mit der Bauleitung abzustimmen. Ein Bauschild darf nur mit Genehmigung des Bauherren nach einer Standortbestimmung angebracht werden. Die Transporte im Gebäude bzw. zu den Lagerplätzen auf dem Gelände sind in die Einheitspreise einzurechnen.

In Anspruch genommene Lager-, Verkehrs-, Aufgrabungs- und Arbeitsflächen sind unmittelbar nach Gebrauch wieder in ihren ursprünglichen Zustand zu versetzen.

3.3. Baustrom und Bauwasser

Der AG stellt dem AN Baustrom und Bauwasser zur Verfügung.

Sie stehen allerdings nicht immer an der Einsatzstelle zur Verfügung. Das Heranschaffen von Wasser und Strom ist in die Einheitspreise einzurechnen.

4. Angaben zur Ausführung

4.1. Allgemeines

Für die Sicherung der Baustelle während der Bauarbeiten entsprechend der behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, sowie den Unfallverhütungsvorschriften ist der Auftragnehmer allein verantwortlich.

Die Kosten für die Entsorgung von Bauschutt, Müll usw. aus den Arbeiten gem. der vorliegenden Leistungsverzeichnisse werden dem AN nicht gesondert vergütet und sind somit einzukalkulieren.

Flucht- und Rettungswege im Gebäude sind frei von sämtlichen Materialien, Schutt o.ä. zu halten.

4.2. Angaben zum Personal

Der Auftragnehmer hat die Baustelle ab Beginn mit mindestens 6 Arbeitern, davon ein Vorarbeiter zu besetzen (max. ein Helfer).

Das Personal muss auf Forderungen der Bauleitung innerhalb von 3 Werktagen auf mind. 8 Arbeiter aufgestockt werden können.

4.3. Sonstige Angaben

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Vorarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Los 03 - Trockenbau, Maler

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Vorleistungen anderer Unternehmer, Untergründe, Maße und sonstige Gegebenheiten wie Untergründe o.ä. die sein Gewerk tangieren, auf Eignung zu überprüfen. Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung umgehend zu informieren, andernfalls übernimmt er die Haftung für hierdurch evtl. entstehende Schäden.

Die Auftragnehmer hat sich selbstständig mit anderen Firmen, deren Arbeit sie tangiert abzustimmen und zusammenzuarbeiten.

Der Auftragnehmer ist für Schutzmaßnahmen die seinen Leistungsbereich treffen verantwortlich. Dies betrifft vor Allem stauberzeugende Arbeiten. Der AN hat dafür zu sorgen, dass jegliche Beschädigung und Verschmutzung der vorhanden Bauteile auszuschließen ist.

Sämtlicher Schmutz und Bauschutt ist umgehend vom Hof zu entfernen und zu entsorgen.

Die geltenden Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.

Der AN hat weiterhin in seine Leistungen einzukalkulieren:

- Schutz angrenzender Bauteile vor Beschädigung oder Verschmutzung einschließlich Lieferung, Einbau, Entsorgung/Abtransport aller erforderlichen Materialien wie Folien, Behänge, Tafeln, Bohlen o.ä.
- Anarbeiten an alle bauseits angrenzenden Bauteile
- In die Baustelleneinrichtung sind alle erforderlichen Maßnahmen einzukalkulieren, die für die Erbringung der Maßnahmen erforderlich sind wie z.B. Hebezeuge, Kran, Arbeitsbühnen, Lagerplatzanmietung außerhalb, Umsetzung von Geräten, Pumpen, Absperrvorrichtungen, Beschilderung, Arbeitsböcke, Schiebegerüste, Leitern

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1	Trockenbau-, Malerarbeiten			
1.1	Nebengebäude			
1.1.1	Kombischott 400x400 - S30			
		a (Kombischott) mit allao		
	Kombinierte Brandschutzabschottun meinem bauaufsichtlichen Prüfzeugi licher Zulassung, mit Kennzeichnung mäß Einzelbeschreibung.	nis/allgemeiner bauaufsicht-		
	Einbau in Massivdecke d= 20cm Dimensionierung 400 x 400mm			
	S30 - feuerhemmend	2 St		
1.1.2	Kombischott 300x300 - S30			
	Kombinierte Brandschutzabschottun meinem bauaufsichtlichen Prüfzeug licher Zulassung, mit Kennzeichnung mäß Einzelbeschreibung.	nis/allgemeiner bauaufsicht-		
	Einbau in Massivdecke d= 20cm Dimensionierung 300 x 300mm S30 - feuerhemmend			
	Coo iodoliionimiena	2 St		
1.1.3	STLB-Bau 10/2024 023 Innenputz einlagig Leibung Kalkz	ementputzm. CSII D 15mm (Q2 gefilzt	
	Einlagiges Innenputzsystem DIN 185 Putzgrund Mauerwerk, aus Kalkzem 998-1, Druckfestigkeitsklasse CS II (mm, Putzoberfläche Qualitätsstufe 2 der zu bearbeitenden oder zu bekleid über der Standfläche des hierfür erfo	ent-Putzmörtel DIN EN (1,5 bis 5 N/mm2), Dicke 15 2 (Q2), gefilzt, Arbeitshöhe denden Fläche bis 3,5 m		
1.1.4	STLB-Bau 10/2024 034			
	Erstbesch Leibung Putz Silikatfar	be-GBS Silikatfarbe Silikatfa	arbe	
	Erstbeschichtung an Leibung, innen Kalk-Putzmörtel, Grundbeschichtung für Silikatfarbe,	haftvermittelnd,		
	Zwischenbeschichtung aus Silikatfar Schlussbeschichtung aus Silikatfarb			

Los 03 - Trockenbau, Maler

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1.1.5	STLB-Bau 10/2024 047 Brandschutzbekl. El30 El30 Drahtgeflecht im Freien De	D Luftltg DN150 Mineralwolle-Matte cke D 200mm		
	ausgelagerter Brandschutzkl bauaufsichtlicher Zulassung Klassifizierung EI 30 DIN EN 1366-2, für vertikalen und ho Klassifizierung der Brandsch 13501-3, beidseitig geprüft Dhorizontalen Einbau, rauchdi senkrecht, aus nichtrostende mm, mit Mineralwollematten im Freien, Arbeitshöhe der zu bekleidenden Fläche bis 3,5 erforderlichen Gerüstes, Dec	der Brandschutzklappe, 13501-3, beidseitig geprüft DIN EN rizontalen Einbau, rauchdicht S, utzbekleidung EI 30 DIN EN IN EN 1366-2, für vertikalen und cht S, an Luftleitung, rund, em Stahl, Außendurchmesser 150 auf verzinktem Drahtgeflecht, u bearbeitenden oder zu m über der Standfläche des hierfür ke aus Stahlbeton, Dicke 200 mm, I zwischen Massivbauteil und		
1.1.6		nm UK Stahlblechprofil verz alwolle MW D 80mm Gipspl. Baupl.H	12 D	
		(Bereiche mit geringer ne bis 3 m, Dicke 125 mm, .2 (nichtbrennbar), kten Stahlblechprofilen DIN EN Einfachständerwerk, CW/UW 100,		

Einbaubereich 1 DIN 4103-1 (Bereiche mit geringer Menschenansammlung), Höhe bis 3 m, Dicke 125 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 100, Ständerachsabstand 625 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 80 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, Beplankung einseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Bauplatten Typ H2, 2-lagig, Plattendicke 12,5 mm, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2,

Spachtelung Qualitätsstufe Q3.

10 m²

Los 03 - Trockenbau, Maler

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1.1.7	STLB-Bau 10/2024 075 Brandschutzklappe El30S (Antrieb Federrücklauf 230V	Gehäuse Stahl verz B 150mm H 15 / IP54	0mm elektr	
	beidseitig geprüft DIN EN 130 horizontalen Einbau, Achslag rauchdicht, Gehäuse aus ver 150 mm, Nennhöhe 150 mm Nasseinbau, mit Absperrklap Baustoff, beschichtet, mit Scl zur Funktionsprüfung, Nenna mit elektrischem Antrieb mit I Endlageschaltern, Dauerhafti	fizierung EI 30 S DIN EN 13501-3, 66-2, für vertikalen und ge waagerecht oder senkrecht, zinktem Stahl, eckig, Nennbreite, Einbau in massive Decke, penblatt aus mineralischem hmelzlot und Auslösevorrichtung guslösetemperatur max. 72 Grad C, Federrücklauf und integrierten igkeit der Betriebssicherheit: 10000 ssungsbetriebsspannung 230 V		
1.1.8	STLB-Bau 10/2024 039 Revisionsklappe Stahlblecl Schnappverschluss	h besch L 500 mm B 500 mm		
	Revisionsklappe, aus beschie Höhe '500' mm, Breite '500' mm, mit Schnapp Montageortes bis 3,5 m über erforderlichen Gerüstes.	overschluss, Arbeitshöhe des		
1.1.9	STLB-Bau 10/2024 024 Bekl. Wand trockengepress zementh.Mörtel TypC Fuge	ste Fliesen/Platten Gr.BIII 10/20cm nmörtel zementhaltig	Dünnbett	
	Fliesen/Platten, DIN EN 1441 nicht frostbeständig, Nennma uni, im Dünnbett aus zement 12004-1, verfugen durch Eins Fugenmörtel, zementhaltig (0	CG) DIN EN 13888-1, Arbeitshöhe u bekleidenden Fläche bis 3,5 m		

über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes.

10 m²

Spachtelung Qualitätsstufe Q3.

Los 03 - Trockenbau, Maler

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1.1.10	STLB-Bau 10/2024 023 Innenputz einlagig Leibur	ng Kalkzementputzm. CSII D 15mm	Q2 gefilzt	
	998-1, Druckfestigkeitsklass mm, Putzoberfläche Qualitä der zu bearbeitenden oder z	n DIN 18550-2 auf Leibung, Kalkzement-Putzmörtel DIN EN se CS II (1,5 bis 5 N/mm2), Dicke 15 ätsstufe 2 (Q2), gefilzt, Arbeitshöhe zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m ierfür erforderlichen Gerüstes. 25 m		
1.1.11	STLB-Bau 10/2024 034 Erstbesch Leibung Putz S	Silikatfarbe-GBS Silikatfarbe Silikatf	farbe	
	Erstbeschichtung an Leibur Kalk-Putzmörtel, Grundbeschichtung für Silik Zwischenbeschichtung aus Schlussbeschichtung aus S	atfarbe, haftvermittelnd,		
1.1.12		5mm UK Stahlblechprofil verz ralwolle MW D 80mm Gipspl. Baupl	I.H2 D	
	Einbaubereich 1 DIN 4103-Menschenansammlung), Ho Baustoffklasse DIN 4102-1 Unterkonstruktion aus verzi 14195 und DIN 18182-1, als Ständerachsabstand 625 m Dämmschicht aus Mineralw Dämmschichtdicke 80 mm, WTR, einlagig, Beplankung einseitig, aus 6 520, imprägnierte Bauplatte	öhe bis 3 m, Dicke 125 mm, A2 (nichtbrennbar), nkten Stahlblechprofilen DIN EN s Einfachständerwerk, CW/UW 100, im,		

10 m²

Los 03 - Trockenbau, Maler

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GF
1.1.13	STLB-Bau 10/2024 039 Revisionsklappe Stahlblecl Schnappverschluss	h besch L 500 mm B 500 mm		
	Revisionsklappe, aus beschio Höhe '500' mm, Breite '500' mm, mit Schnapp Montageortes bis 3,5 m über erforderlichen Gerüstes.	overschluss, Arbeitshöhe des		
	enordenichen Gerustes.	1 St		
1.1.14	STLB-Bau 10/2024 024 Bekl. Wand trockengepress zementh.Mörtel TypC Fuge	ste Fliesen/Platten Gr.BIII 10/20cm nmörtel zementhaltig	n Dünnbett	
	Fliesen/Platten, DIN EN 1441 nicht frostbeständig, Nennma uni, im Dünnbett aus zement 12004-1, verfugen durch Eins Fugenmörtel, zementhaltig (0	CG) DIN EN 13888-1, Arbeitshöhe u bekleidenden Fläche bis 3,5 m		
1.1.15	STLB-Bau 10/2024 084 Bekleidungspl. Wand Gips LKW AN nicht schadstoffbe	pl. abbrechen 10kN/m3 D 1,25 cm elastet ges.Vergüt.Entsorg.	v.Hand laden	
	einlagig, ohne Bekleidungen einer Totalabbruchmaßnahm Dämmung wird gesondert ve DIN EN 1991-1-1 10 kN/m3,	führung innerhalb des Bauwerks, geführten Kleingeräten, neln, auf LKW des AN laden,		

5 m²

die Entsorgung wird gesondert vergütet.

Los 03 - Trockenbau, Maler

1.1 Nebengebäude _____

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1.1.16		n 50dB UK Stahlblechprofil verz ralwolle MW D 60mm Gipspl. Feue	rschutzpl.DF D	
	Einbaubereich 1 DIN 4103-1 Menschenansammlung), Hö bewertetes Schalldämm-Ma Baustoffklasse DIN 4102-1 Unterkonstruktion aus verzir 14195 und DIN 18182-1, als Ständerachsabstand 625 m Dämmschicht aus Mineralw Dämmschichtdicke 60 mm, WTR, einlagig, Schmelzpun 4102-17, Beplankung beidseitig, aus 520, Feuerschutzplatten Typ	She bis 3 m, Dicke 125 mm, Iß DIN 4109 Rw 50 dB, A2 (nichtbrennbar), Inkten Stahlblechprofilen DIN EN E Einfachständerwerk, CW/UW 75, Im, Inkten Stahlblechprofilen DIN EN Einfachständerwerk, CW/UW 75, Im, Inkten Stahlblechprofilen DIN EN IS Einfachständerwerk, CW/UW 75, Inkten Stahlblechprofilen DIN 4108-10 Ikt größer 1000 Grad C, DIN Ikt größer 1000 Grad C, DIN Ikt größer DIN 18180 und DIN EN IS DF, 2-lagig, Plattendicke 12,5 mm, Iktrauben DIN EN 14566 und DIN		
1.1.17	Wand innen, mit unregelmä	vorgespachtelt im Bestand mit spachteln, Spachtelung		
1.1.18	Erstbeschichtung an Wand, Kalk-Putzmörtel, Grundbeschichtung für Silika Zwischenbeschichtung aus	atfarbe, haftvermittelnd,	'be	

Los 03 - Trockenbau, Maler

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1.2	Schulgebäude			
1.2.1	Kombischott 400x400 - S90			
	Kombinierte Brandschutzabsch meinem bauaufsichtlichen Prüf licher Zulassung, mit Kennzeicl mäß Einzelbeschreibung.	zeugnis/allgemeiner bauaufsicht-		
	Einbau in Massivdecke d= 24cr Dimensionierung 400 x 400mm S90 - feuerbeständig	• •		
1.2.2	Kombischott 10000x800 - S90	0		
	Kombinierte Brandschutzabsch meinem bauaufsichtlichen Prüf licher Zulassung, mit Kennzeicl mäß Einzelbeschreibung.	zeugnis/allgemeiner bauaufsicht-		
	Einbau in Massivdecke d= 24cr Dimensionierung 1000 x 800mr S90 - feuerbeständig			

Übertrag:

Los 03 - Trockenbau, Maler

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1.2.3		WD 75 mm Rw 50 dB UK Stahlblo alwolle MW D 40mm Gipspl. Baup	echprofil verz	
	Schachtwand DIN 4103-1, E (Bereiche mit großer Mensch zwischen Räumen mit einem größer gleich 1 m), Höhe Wand bis '3,25' m, Dicke Wand '75' mm, bewertetes Schalldämm-Man Baustoffklasse DIN 4102-1 A Unterkonstruktion aus verzin 14195 und DIN 18182-1, als Ständerachsabstand '625' m Dämmschicht aus Mineralwo Dämmschichtdicke 40 mm, i 4108-10 WTR, einlagig, dich Beplankung einseitig, aus G 520, Bauplatten Typ A, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Sei 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe (nenansammlung sowie Trennwänden Höhenunterschied der Fußböden Stahlber DIN 4109 Rw '50' dB, A2 (nichtbrennbar), akten Stahlblechprofilen DIN EN Einfachständerwerk, CW/UW 50, am, bile MW DIN EN 13162, an Platten, Anwendungsgebiet DIN at stoßen, applatten DIN 18180 und DIN EN te 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite		
1.2.4	schutztür	dbogen mit Trockenbau erstellen	für Rauch-	
	Rauchschutztür Rundbogen schließen für Ne Sturz mittels UA-Profilen 150 terhalb der Nullebene des Ri Konsolen seitens AN. Konsolensen	Omm mit seitlichem Anschluss un- undbogens auf zu montierende blen mittels Dübel in Mauerwerk ver- oogen folgend zuschneiden und ver-		

1 Stk

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
			Übertra	ıg:
1.2.5	Kombischott 500x600 - S9	0		
	meinem bauaufsichtlichen P	schottung (Kombischott) mit allge- Prüfzeugnis/allgemeiner bauaufsicht- eichnungsschild, Ausführung ge-		
	Einbau Massivdecke / Holzd Dimensionierung 500 x 600r S90 - feuerbeständig			
1.2.6	Kombischott 500x700 - S9	0		
	meinem bauaufsichtlichen P	schottung (Kombischott) mit allge- Prüfzeugnis/allgemeiner bauaufsicht- eichnungsschild, Ausführung ge-		
	Einbau Massivdecke / Holzd Dimensionierung 500 x 700r S90 - feuerbeständig			
1.2.7	Kombischott 1000x1000 -	S90		
	meinem bauaufsichtlichen P	schottung (Kombischott) mit allge- Prüfzeugnis/allgemeiner bauaufsicht- eichnungsschild, Ausführung ge-		
	Einbau Massivdecke / Holzd Dimensionierung 1000 x 100 S90 - feuerbeständig			
1.2.8	Wand innen Putz Dispersi	ons-Spachtelmasse spachteln Q3		
	Dispersionsspachtelmasse	vorgespachtelt im Bestand mit spachteln, Spachtelung		
	Qualitätsstufe Q3, ganzfläch	ng. 15 m²		

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1.2.9	STLB-Bau 10/2024 034 Erstbesch Wand Putz Si	likatfarbe-GBS Silikatfarbe Silikatfa		ıg:
	Kalk-Putzmörtel, Grundbeschichtung für Sil Zwischenbeschichtung au			
1.2.10	STLB-Bau 10/2024 034 Erstbesch Wand Gipspla Dispersionsfarbe	atte Dispersionsfarbe-GBS Dispers	sionsfarbe	
	vorh. Qualitätsstufe Oberfl Grundbeschichtung für Dis Zwischenbeschichtung au Schlussbeschichtung aus	spersionsfarbe, haftvermittelnd,		
1.2.11	STLB-Bau 10/2024 034 Erstbesch Leibung Putz	B 30 cm Silikatfarbe-GBS Silikatfa	rbe Silikatfarbe	
	Kalk-Putzmörtel, Breite Leibung '30' cm, Grundbeschichtung für Sil Zwischenbeschichtung au			

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP	
			Übertrag: .		
1.2.12	STLB-Bau 10/2024 039		J		
	Trennwand H bis 3,25 m WD 100 mm Rw 50 dB El-M90 UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Mineralwolle MW D 60mm Gipspl. Feuerschutzpl.DF 2lagig D 12,5mm D 12,5mm Q2 2lagig D 12,5mm D 12,5mm Q2				
	DIN 4103-1 (Bereiche mit g Trennwände zwischen Räu der Fußböden größer gleich Höhe Wand bis '3,25' m, Dicke Wand '100' mm, bewertetes Schalldämm-Ma Feuerwiderstandsklasse El Baustoffklasse DIN 4102-1 Unterkonstruktion aus verz 14195 und DIN 18182-1, al Ständerachsabstand '312,5 Dämmschicht aus Mineralw Dämmschichtdicke 60 mm, Anwendungsgebiet DIN 410 Beplankung beidseitig, aus 520, Feuerschutzplatten Ty 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Se 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe 2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Se 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung 2. Seite Qualit	aß DIN 4109 Rw '50' dB, -M 90 DIN EN 13501-2, A2 (nichtbrennbar), nkten Stahlblechprofilen DIN EN s Einfachständerwerk, CW/UW 75, ' mm, volle MW DIN EN 13162, Rohdichte 50 kg/m3, in Platten, 08-10 WTR, einlagig, dicht stoßen, Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN p DF, eite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite Q2, eite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite ätsstufe Q2, chrauben DIN EN 14566 und DIN			
		4 m²			

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1.2.13	•	mm 51dB UK Stahlblechprofil verz eralwolle MW D 60mm Gipspl. Baupl.A		g:
	Einbaubereich 2 DIN 4103-Menschenansammlung sow mit einem Höhenunterschie Höhe bis 4,5 m, Dicke 125 DIN 4109 Rw 51 dB, Bausto (nichtbrennbar), Unterkonstruktion aus verzi 14195 und DIN 18182-1, als Ständerachsabstand 625 m Dämmschicht aus Mineralw Dämmschichtdicke 60 mm, WTR, einlagig, Beplankung beidseitig, aus 520, Bauplatten Typ A, 2-la	wie Trennwände zwischen Räumen ed der Fußböden größer gleich 1 m), mm, bewertetes Schalldämm-Maß offklasse DIN 4102-1 A2 inkten Stahlblechprofilen DIN EN s Einfachständerwerk, CW/UW 75, nm, volle MW DIN EN 13162, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 19ig, Plattendicke 12,5 mm, chrauben DIN EN 14566 und DIN		
1.2.14	Kombischott 500x600 - S	90		
	meinem bauaufsichtlichen l	oschottung (Kombischott) mit allge- Prüfzeugnis/allgemeiner bauaufsicht- zeichnungsschild, Ausführung ge-		
	Einbau Massivdecke / Holz Dimensionierung 500 x 600 S90 - feuerbeständig			
1.2.15	Kombischott 500x700 - SS	90		
	meinem bauaufsichtlichen l	oschottung (Kombischott) mit allge- Prüfzeugnis/allgemeiner bauaufsicht- zeichnungsschild, Ausführung ge-		
	Einbau Massivdecke / Holze Dimensionierung 500 x 700 S90 - feuerbeständig			

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1.2.16	Kombischott 1000x1000 - S90		Übertra	ag:
	Kombinierte Brandschutzabschottung meinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis licher Zulassung, mit Kennzeichnungs mäß Einzelbeschreibung.	s/allgemeiner bauaufsicht-		
	Einbau Massivdecke / Holzdecke Dimensionierung 1000 x 1000mm S90 - feuerbeständig	1 St		
1.2.17	Wand innen Putz Dispersions-Spac	htalmasaa anaahtala O2		
1.2.17	Wand innen, mit unregelmäßigem Bes Kalk-Putzmörtel und Lehm, vorgespac Dispersionsspachtelmasse spachteln, Qualitätsstufe Q3, ganzflächig.	standsputz, z.T. htelt im Bestand mit		
1.2.18	STLB-Bau 10/2024 034 Erstbesch Wand Putz Silikatfarbe-G	BS Silikatfarbe Silikatfar	be	
	Erstbeschichtung an Wand, innen, Un Kalk-Putzmörtel, Grundbeschichtung für Silikatfarbe, ha Zwischenbeschichtung aus Silikatfarbe, Schlussbeschichtung aus Silikatfarbe,	iftvermittelnd, e,		
1.2.19	STLB-Bau 10/2024 034 Erstbesch Wand Gipsplatte Dispers Dispersionsfarbe	ionsfarbe-GBS Dispersio	onsfarbe	
	Erstbeschichtung an Wand, innen, Unvorh. Qualitätsstufe Oberfläche Q2, Grundbeschichtung für Dispersionsfar Zwischenbeschichtung aus Dispersions Schlussbeschichtung aus Dispersions hellgetönt, Nassabriebbeständigkeit Kl	be, haftvermittelnd, isfarbe, farbe, deckend,		

Los 03 - Trockenbau, Maler

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GF
			Übertra	ag:
1.2.20	STLB-Bau 10/2024 034 Erstbesch Leibung Putz B	30 cm Silikatfarbe-GBS Silikatfa	arbe Silikatfarbe	
	Erstbeschichtung an Leibung Kalk-Putzmörtel, Breite Leibung '30' cm, Grundbeschichtung für Silika Zwischenbeschichtung aus Si Schlussbeschichtung aus Si	atfarbe, haftvermittelnd,		
1.2.21	verz Einfachständerwerk I	/D 100 mm Rw 50 dB EI-M90 UK Mineralwolle MW D 60mm Gipsp 0 12,5mm D 12,5mm Q2 2lagig D	l	
	DIN 4103-1 (Bereiche mit gr Trennwände zwischen Räunder Fußböden größer gleich Höhe Wand bis '3,25' m, Dicke Wand '100' mm, bewertetes Schalldämm-Ma Feuerwiderstandsklasse El- Baustoffklasse DIN 4102-1 / Unterkonstruktion aus verzir 14195 und DIN 18182-1, als Ständerachsabstand '312,5' Dämmschicht aus Mineralwe Dämmschichtdicke 60 mm, Anwendungsgebiet DIN 410 Beplankung beidseitig, aus 6 520, Feuerschutzplatten Typ 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Sei 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe 6 2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Sei 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung 2. Seite Qualitäts	ß DIN 4109 Rw '50' dB, M 90 DIN EN 13501-2, A2 (nichtbrennbar), hkten Stahlblechprofilen DIN EN Einfachständerwerk, CW/UW 75, mm, blle MW DIN EN 13162, Rohdichte 50 kg/m3, in Platten, 8-10 WTR, einlagig, dicht stoßen, Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN D DF, ite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite	N R	

5 m²

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1.2.22	STLB-Bau 10/2024 039 Trennwand H 4,5m D 125mm 51dB Uk Einfachständerwerk Mineralwolle MW 12,5+12,5mm Q3			g:
	Nichttragende innere Trennwand DIN 18 Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche r Menschenansammlung sowie Trennwän mit einem Höhenunterschied der Fußbör Höhe bis 4,5 m, Dicke 125 mm, bewerte DIN 4109 Rw 51 dB, Baustoffklasse DIN (nichtbrennbar),	nit großer nde zwischen Räumen den größer gleich 1 m), rtes Schalldämm-Maß		
	Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlb 14195 und DIN 18182-1, als Einfachstär Ständerachsabstand 625 mm, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN Dämmschichtdicke 60 mm, Anwendungs WTR, einlagig, Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten I 520, Bauplatten Typ A, 2-lagig, Plattendi befestigen mit Schnellbauschrauben DIN	nderwerk, CW/UW 75, I EN 13162, sgebiet DIN 4108-10 DIN 18180 und DIN EN cke 12,5 mm,		
	18182-2, Spachtelung Qualitätsstufe Q3.	12 m²		
1.2.23	Kombischott 500x600 - S90			
	Kombinierte Brandschutzabschottung (K meinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis/a licher Zulassung, mit Kennzeichnungssc mäß Einzelbeschreibung.	allgemeiner bauaufsicht-		
	Einbau Massivdecke / Holzdecke Dimensionierung 500 x 600mm S90 - feuerbeständig	1 St		
1.2.24	Kombischott 500x700 - S90			
	Kombinierte Brandschutzabschottung (K meinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis/a licher Zulassung, mit Kennzeichnungssc mäß Einzelbeschreibung.	allgemeiner bauaufsicht-		
	Einbau Massivdecke / Holzdecke Dimensionierung 500 x 700mm S90 - feuerbeständig	2 St		

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
			Übertra	ag:
1.2.25	Kombischott 1000x1000	- S90		
	meinem bauaufsichtlichen	abschottung (Kombischott) mit allge- n Prüfzeugnis/allgemeiner bauaufsicht- nzeichnungsschild, Ausführung ge-		
	Einbau Massivdecke / Hol Dimensionierung 1000 x 1 S90 - feuerbeständig	000mm		
		1 St		
1.2.26	Wand innen Putz Disper	sions-Spachtelmasse spachteln Q3		
		20 m ²		
1.2.27	STLB-Bau 10/2024 034 Erstbesch Wand Putz Si	likatfarbe-GBS Silikatfarbe Silikatfar	be	
	Kalk-Putzmörtel, Grundbeschichtung für Sil Zwischenbeschichtung au			
1.2.28	STLB-Bau 10/2024 034 Erstbesch Wand Gipspla Dispersionsfarbe	atte Dispersionsfarbe-GBS Dispersio	onsfarbe	
	vorh. Qualitätsstufe Oberf Grundbeschichtung für Die Zwischenbeschichtung au Schlussbeschichtung aus	spersionsfarbe, haftvermittelnd,		
	Vortext Trockenbauschac	ht für RWA		
	Dach,	pauschachtes für die RWA mit Anschlus hhaut mit Unterkonstruktion ist in die na ' mit einzukalkulieren.		

Los 03 - Trockenbau, Maler

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
			Übertraç	j:
1.2.29	Einfachständerwerk Miner	/D 100 mm Rw 50 dB UK Stahlble alwolle MW D 40mm Gipspl. Feu n Q2 2lagig D 12,5mm D 12,5mm	erschutzpl.DF	
	DIN 4103-1 (Bereiche mit ge Höhe Wand bis '3,25' m, Dicke Wand '100' mm, bewertetes Schalldämm-Ma Baustoffklasse DIN 4102-1 / Unterkonstruktion aus verzir 14195 und DIN 18182-1, als Ständerachsabstand '625' m Dämmschicht aus Mineralwe Dämmschichtdicke 40 mm, 4108-10 WTR, einlagig, dich Beplankung beidseitig, aus (520, Feuerschutzplatten Typ 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe (2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung 2. Seite Qualitäts	A2 (nichtbrennbar), akten Stahlblechprofilen DIN EN Einfachständerwerk, CW/UW 50, am, blle MW DIN EN 13162, an Platten, Anwendungsgebiet DIN at stoßen, Dipsplatten DIN 18180 und DIN EN DF, te 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite Q2, te 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite		
1.2.30	STLB-Bau 10/2024 039 Außenecke Kantenschutzpnichttragende Trennwand	orofil/Eckschutzschiene Kunststo Gipspl. einlagig D 12,5mm	off	
	Kunststoff, Ausführung an nichttragende aus Gipsplatten, Bauplatten Einfachständerwerk, Arbeits	tzprofil/Eckschutzschiene, aus er innerer Trennwand, Bekleidung Typ A, einlagig, Dicke 12,5 mm, höhe der zu bearbeitenden Fläche he des hierfür erforderlichen		

4 m

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
1.2.31	STLB-Bau 10/2024 039 Trockenbau anschließen nie	chttragende Trennwand WD 100 r		ag:
	Bekleidung aus Gipsplatten, F beidseitig, 1. Seite einlagig, D Seite einlagig, Dicke 2. Seite Einfachständerwerk, Arbeitsh	höhe 2 m, Anschluss umlaufend, Feuerschutzplatten, Typ DF, icke 1. Seite 1. Lage 6 mm, 2.		
1.2.32	STLB-Bau 10/2024 034 Erstbesch Wand Putz Silika	tfarbe-GBS Silikatfarbe Silikatfarl	ре	
	Erstbeschichtung an Wand, ir Kalk-Putzmörtel, Grundbeschichtung für Silikat Zwischenbeschichtung aus Si Schlussbeschichtung aus Silik	farbe, haftvermittelnd, ilikatfarbe,		
1.2.33	Wand innen Putz Dispersion	ns-Spachtelmasse spachteln Q3		
	Wand innen, mit unregelmäßi Kalk-Putzmörtel und Lehm, vo Dispersionsspachtelmasse sp Qualitätsstufe Q3, ganzflächiç	orgespachtelt im Bestand mit oachteln, Spachtelung		
1.2.34	STLB-Bau 10/2024 034 Erstbesch Wand Gipsplatte Dispersionsfarbe	Dispersionsfarbe-GBS Dispersio	nsfarbe	
	Erstbeschichtung an Wand, ir vorh. Qualitätsstufe Oberfläch Grundbeschichtung für Disper Zwischenbeschichtung aus D Schlussbeschichtung aus Dis hellgetönt, Nassabriebbeständ	ne Q2, rsionsfarbe, haftvermittelnd, ispersionsfarbe,		

Position	Beschreibung	Menge Einh	EP	GP
			Übertrag:	
1.2.35	STLB-Bau 10/2024 039		· ·	
	Trägerbekl. rechteckig ein	seitig Abwicklung 1 m Gipspl.		
	Feuerschutzpl.DFH2R 2lag	gig D 12,5mm D 2.Lage 12,5mm (Q2	
	Trägerbekleidung, Querschi	nitt rechteckia, einseitia.		
	Befestigungsuntergrund Sta	3 1		
	Abwicklung der Bearbeitung	sflächen '1' m, ohne		
	Unterkonstruktion,	DIN 19190 and DIN EN 520		
	imprägnierte Feuerschutzpla	DIN 18180 und DIN EN 520, atten Typ DEH2R 2-lagig		
	Plattendicke 12,5 mm, Platte			
	befestigen mit systemspezif	ischen Befestigungsmittel,		
	Spachtelung Qualitätsstufe			
		120 m		
		1	.2 Schulgebäude	<u></u>
		1 Trockenba	u-, Malerarbeiten	<u></u>

Los 03 - Trockenbau, Maler

Zusammenstellung

1	Trockenbau-, Malerarbeiten		
		Summe	
		zzgl. MwSt %	
		Gesamtsumme	